

Nutzung mit Passwortmanagern

keepassX

Die unter

- <https://www.keepassx.org/forum/viewtopic.php?f=2&t=2188>

beschriebene Lösung funktioniert offensichtlich nicht mehr. Schuld daran scheint zu sein, dass der über socat gebildete Socket keine Informationen über die Kodierung des zur Verfügung gestellten Files ausgibt, keepassx darauf aber zurück greifen will.

pass

Ein Kommandozeilen Passwort-Manager, der Passwörter mittels gpg verschlüsselt und daher auch „smart-card kompatibel“ ist: [pass](#) (in wheezy-backports)

```
apt-get install -t wheezy-backports pass
```

Dieses legt für jeden Passwort-Eintrag eine Datei unterhalb von `.password-store` an. Die Baumstruktur wird mittels Unterverzeichnissen erzeugt.

Features (Auswahl):

- git-Integration
- Multiline-Passwörter (mit Kommentaren etc.)
- Baum-Struktur
- Suchen in Passwörtern und Namen des Eintrags
- Verschlüsselung der Passwörter für mehrere User-IDs

Mittels git und der gpg-Encryption für mehrere User-IDs ist der Passwort-Manager Multi-User fähig. Für einzelne Unterordner können auch verschiedene gpg-IDs zum Verschlüsseln genutzt werden: Auf diese Art können Zugriffsbeschränkungen gesetzt werden.

Eine Konvertierung aus einer keepassx xml-Export-Datei gelingt mit folgendem Python-Script:

- <http://git.zx2c4.com/password-store/tree/contrib/importers/keepassx2pass.py>

From:

<https://wiki.datenkollektiv.net/> - **datenkollektiv.net**

Permanent link:

https://wiki.datenkollektiv.net/public/gnupg/gnupg-card_pwmanager?rev=1425075973

Last update: **2015/02/27 23:26**

